

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 43 (1917)  
**Heft:** 2

**Artikel:** Diplomaten  
**Autor:** G.H.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-449769>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 26.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

### Diplomaten

Am grünen Tische wohlgeborgen  
Sitzt starr und steif der Diplomat,  
Erwartend kühl und ohne Sorgen  
Das Reifen seiner blut'gen Saat.

Ihn schreckt das Brüllen der Kanonen  
Nicht und das Glend weit und breit  
Und nicht das Blut von Millionen,  
Das grauendoll gen Himmel schreit.

Serstampfte Saaten, wüste Städte,  
Der Krieger bange Todesqual,  
Der Witwen bittere Herzensnöte —  
Das alles ist ihm ganz egal.

Er lehnt bequem in seinem Sessel,  
Wo keine Bombe ihn erreicht,

Und schürt mit Bleiß den Hegenkessel,  
Daß hoch die wilde Lohe steigt.

Die Drähte zieht mit beiden Armen  
Er kalt in seinem Puppenspiel.  
Nicht Gnade kennt er, noch Erbarmen,  
Er sieht nur eins: das ferne Ziel.

Noch währt die Nacht, und Angst und Grauen  
Und Glend, Kummer, Not und Tod —  
Doch glaubt die Welt bereits zu schauen  
Des Friedens herrlich Morgenrot.

Schon klingt, ihr Herren Diplomaten,  
Sernher der Friedensglocke Ton,  
Bald wird auch euch und euren Laten  
Der volle, wohlverdiente Lohn.

G. F.

### Vielverheißend

„Können Sie denn meine Tochter auch ernähren, Herr Sonnenschein?“

„Ernähren? Ob ich sie ernähren kann! großartig, pyramidal — sie wird in ihrem Bett förmlich ersticken!“

S. 25.

### Schon seit 5 Wochen

lit ich unter verhärtetem Katarrh, Husten und starkem Halsweh und konnte diese Uebel trotz Anwendung verschiedener Mittel nicht wegbringen. Sogar Bienen-Honig in heißer Milch verflagte vollständig, bis ich auf Ihre Wybert-Gaba-Tabletten aufmerksam gemacht wurde und solche probierte. Sofort verspürte ich Linderung und nach 2 Tagen waren Katarrh, Husten und Halsweh vollständig geheilt und kann ich die Gaba-Tabletten jedermann bestens empfehlen. —

Die Wybert-Gaba sind in Schachteln à Sr. 1.— überall erhältlich.

## Hotels | Theater | Konzerte | Cafés

### BERN

### „BUBENBERG“

Grd.Café-Restaurant & Hotel-Garni

Beim Bahnhof — Telefon 535

Inh.: MITTLER-STRAUB

1710

Vegetarische Speisen täglich reiche Auswahl und  
verdaulich, finden Sie in dem bekannten Restaurant leicht  
Hirschengraben Bern 1551

### „Wohlfart“

(1 Min. v. Bahnhof)

### Bern

Massage, Dampf- u. Heißluftbad.  
Spezial-Wannenbäder. Marktasse 29,  
Eing. Amthausgässchen  
Telephon Nr. 4788 :: Rosa Bleuel

### Hotel Maulbeerbaum, Bern

Neu eingerichtetes Haus. — Zimmer von Fr. 2.— an.

### Café-Restaurant

Täglich v. 4 $\frac{1}{2}$  bis 6 $\frac{1}{2}$  u. 8 bis 10 $\frac{1}{2}$  Uhr, Sonntags v. 11 bis 12 Uhr:

Erstklassige Künstler-Konzerte!

Eintritt frel. 1600 Kein Konsumationsaufschlag

Wildische Haarpflege gegen Kahlköpfigkeit,  
Haarausfall, Schuppen,  
u. zur Erzeugung v. Augenbrauen u. Bartwuchs.  
Frau L. WILD Schwanengasse 9 BERN  
III. Etage

1491 Wildisches Haarwasser bei mir zu beziehen.

### Alkoholfreies Restaurant L. Grünig

vis-à-vis dem Stadttheater und Kornhauskeller. Güter bürgerlicher  
Mittag- und Abendtisch, sowie Restauration zu jeder Tageszeit.  
Mäßige Preise. 1476

### Weinfeldenthor Hotel, Merkur

Tel. Nr. 43. — Direkt am  
Bahnhof — Grosses mod. Restaurant — Komfort. Zimmer —  
Elektr. Licht und Zentralheizung — Gute Küche — Reelle  
Weine — Offenes Bier — Auto-Garage. — Es empfiehlt sich  
den HH. Geschäftsreisenden höfl. A. Saurwein-Frickler.

Suchst du Verbindung in Stadt und Land,  
So mach' zunächst deine Ware bekannt.  
Das beste hiezu wird sein in der Tat  
Im bekannten „Nebelspalter“ ein Inserat.



### RINNER'S WIENER CAFÉ

:: BERN ::

Ecke Schauptatzgasse-Curlengasse

6 Billards,  
3 Gesellschaftszimmer  
Kindl-Keller, 1 Kegelbahn  
Münchner Kindl-Bräu  
Pilsner Kaiser-Quell  
Hochfeines Café u. sonstige  
exquisite Getränke. Zum ge-  
fällig. Besuche empfiehlt sich  
H. Rinner 1490

### BERN Fuss-Arzt

Dipl. Spezialist in schmerzloser,  
sorgfältig. Behandlg. u. Heilung  
von eingewachsenen Nägeln,  
harter Haut, Hühneraugen,  
Warzen etc. — Telefon 1799  
A. Rudolf, Bundesgasse 18  
vis-à-vis  
dem Grand Hotel Bernerhof  
Manicure — Massagen

### Bern Pension Hortensia

8 Minuten v. Bahnhof  
Bubenberplatz — Laupenstrasse 1  
Telephon 3946 — I. Etage  
Schöne Zimmer, anerkannt gute  
Küche. Nachmittagsstee. 1553

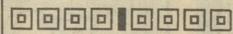
### Besuchen Sie das Crémérie - Restaurant

Bern, Münzgraben  
vis-à-vis Bellevue-Palais.



### Gegen Haarausfall

Elixier Pincus von Prof. Dr. med.  
Aug. Socin, Basel, mit u. ohne Fett  
Flasche Fr. 3.50. **Alleinver-**  
**kauf!** Zu beziehen d. H. Weiss-  
mann, Parfümerie, Chur. 1559



### Papier - Servietten

mit oder ohne Druck  
liefert rasch und billig

Buchdruckerei Jean Frey  
Zürich



### Rheumatismus Antalgine 1632

ist das beste Mittel gegen sämtliche  
Formen des Rheumatismus, es heilt die  
hartnäckigsten Fälle. Preis der Flasche  
von 120 Pillen 6 Fr. gegen Nachnahme.  
Broschüre auf Verlangen gratis.

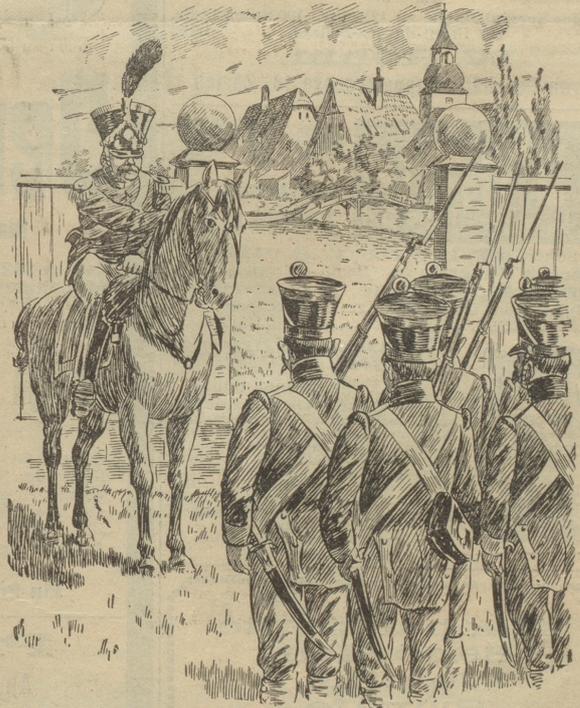
Apotheke BARBEZAT, Payerne.

### Papierhandlung 1446 Rosenstiel & Co., Zürich

Telephon Nr. 4613 — Stauffacherplatz — Telegr.-Adr.: Papierlager

Feine Post- und Schreibpapiere zu billigsten Preisen.

Aus der guten alten Zeit



„Das will i Cu gseit ha! Wenn's hüt wieder e so schlampig geht  
wie gefchter, dänn mach i nümme mit. Dänn chönd Ihr Cu en  
andere Hauptma sueche!“

Bitte, telephonieren Sie

250  
Auto-Taxameter

Zürich  
Tag- und  
Nachtbetrieb